

Westfälische Nachrichten

Einrad – Zweirad – Dreirad - Windrad – 17.04.2011

Übergabe der Bushaltestelle für den Bürgerbus Baumberge



Longinusturm jetzt mit E-Tankstelle



WN Fotos & Texte von Marita Strothe

Nottuln - Unter dem Motto „Einrad, Zweirad, Dreirad, Windrad - jetzt geht's rund am Longinusturm“ hatten am Sonntag der Baumberge-Verein und Tim Broeker, Pächter des Cafés Longinus, zum Aktionstag anlässlich der Eröffnung der Baumberger Radsaison eingeladen. Und viele, viele Besucher, nicht nur aus den Baumbergen, kamen zu Fuß, mit dem Rad oder mit Hilfe von Motorenkraft zum 32 Meter hoher Aussichtsturm, um von dort aus den Frühling zu begrüßen.

Offiziell wurde auch die höchste Bushaltestelle des Münsterlandes eröffnet. Klaus Sommerhoff begrüßte im Namen des Baumberge-Vereins dazu den stellvertretenden Nottulner Bürgermeister Heinz Rütering, den Havixbecker Bürgermeister Klaus Gromöller, Vorstandsvertreter und Fahrerinnen und Fahrer des Bürgerbus-Vereins Baumberge, der seit Januar die Haltestelle am Longinusturm viermal täglich bedient, sowie Markus Kleymann vom Regionalverkehr Münsterland (RVM).

Heinz Rütering erinnerte an seine Kindheit, als der Longinusturm nicht bewirtschaftet und meist auch nicht zu erklimmen gewesen sei. Er dankte dem Baumberge-Verein für die Renovierung und Tim Broeker für die Bewirtschaftung des Cafés in diesem beliebten Ausflugsziel. „Hier oben hat man Weitsicht und Weitblick“, so Rütering, etwas, das auch zur interkommunalen Zusammenarbeit in den Baumbergen passe.

Havixbecks Bürgermeister Gromöller bestätigte Rütering und betonte, dass es nur passend sei, dass Nottuln und Havixbeck nun auch einen gemeinsamen Bürgerbus hätten.

Gemeinsam enthüllten sie anschließend die neue „Original Baumberger E-Tankstelle“ am Longinusturm, die sich nun in das Netz der E-Bike-Ladestationen in den Baumbergen einfügt. Damit haben auch Radfahrer, denen das Bewältigen der Touren ausschließlich mit Muskelkraft nicht gut möglich ist, eine Chance, die vom Allgemeinen Deutschen Fahrrad-Club (ADFC) empfohlenen Strecken zu genießen. Informationen zum ADFC gab am Sonntag Alfons Lensing, Sprecher des ADFC in Havixbeck. Und wer mit einem neuen Fahrrad liebäugelte, der konnte auf Testrädern von drei Fahrradhändlern der Region einige Proberunden drehen.

Ein etwas anderes Fahrgefühl war auf einem Segway-Parcours erlebbar. Mit diesen elektrisch angetriebenen „Einpersonen-Transportmitteln“ mit nur zwei auf derselben Achse liegenden Rädern bietet das Café Longinus in Kooperation mit einem Unternehmen aus Recklinghausen für kleinere Gruppen (vier bis sieben Personen) geführte Touren an.

Am Sonntag konnten sich die Besucher sogar in die Lüfte erheben: ein paar Meter, gut von Gummiseilen gehalten, auf großen Trampolins oder ganz ohne jede Anstrengung im Hubschrauber, mit dem ein Unternehmen aus Ahlen Rundflüge anbot.